

Mobilität / Tiefbau / Werkhof

Furt wieder offen

Seit Dienstag, 7:00 Uhr, ist die Furt über die Dornbirner Ach wieder frei befahrbar. Das Hochwasser, das beim Pegel Enz die Marke für ein 100-jähriges Hochwasser kurzfristig um rund 20 cm überschritten hat, hat den Achübergang beschädigt. Bäume, Steine und die Wassermassen haben eine Stahlschiene ausgehebelt und teilweise sogar den Asphalt abgetragen.

Noch am Samstag nach dem Hochwasserereignis wurden die Stahlschienen neu befestigt. Am Montag wurde der Rest des beschädigten Asphalts abgefräst und eine neue Asphaltsschicht aufgetragen. Die Furt konnte heute um 7:00 Uhr für den Verkehr wieder frei gegeben werden.

Die Arbeiten im Rappenloch und im Alploch werden heute abgeschlossen. Die Stege durch das Alploch wurden während des Hochwassers ebenfalls beschädigt; eine Sperre im Alploch war deshalb notwendig. Ab morgen wird die Schlucht wieder durchgehend begehbar sein.